



Offene Ausschreibung für Kompositionsauftrag Musikwissenschaftliches Seminar Heidelberg

Das Musikwissenschaftliche Seminar Heidelberg schreibt anlässlich seines 100-jährigen Bestehens im Jahr 2021 einen internationalen Kompositionswettbewerb für ein klavierkammermusikalisches Werk aus. Das prämierte Werk soll im Rahmen eines Konzertes in der historischen Bibliothek des Seminars im November 2021 erklingen und einen Bezug zur 100-jährigen Geschichte des Seminars beinhalten.

Die Komposition soll eine Dauer von **25 bis 40 Minuten** haben und muss für die Besetzung **Klavier plus 1 bis 4 weitere (gängige) Instrumente** konzipiert sein. Teilnahmeberechtigt sind Komponist*innen jeglichen Geschlechts, jeglicher Nationalität und jeglichen Alters.

Die Auftragskomposition ist mit 5.000,- Euro dotiert.

Alle Einsendungen werden gesammelt und **anonymisiert** einer **Fachjury** vorgelegt, die die aufzuführende Komposition auswählt. Daher darf der Name der Komponistin/des Komponisten nicht auf der Partitur einzusehen sein. Vordruckte Daten sind zu überkleben oder auf andere Weise – gegebenenfalls auch auf der Rückseite – unleserlich zu machen (ausgenommen sind Werktitel). Wird dies versäumt, kann die Bewerbung nicht berücksichtigt werden. Die eingesandten Werke dürfen nicht bereits aufgeführt oder verlegt worden sein.

Die Bewerber*innen unterwerfen sich dem Urteil der Jury. Die Entscheidung der Jury ist endgültig. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Einzureichende Bewerbungsunterlagen:

- Lebenslauf, Werkverzeichnis und Angaben zu gewonnen Preisen
- Komposition:
 - Partitur im PDF-Format (Einzelstimmen werden erst nach Auswahl des Stückes benötigt)
 - optional: Audio (als WAV- oder MP3-Datei, bspw. von einem Notenprogramm erstellt)
 - kurze Werkbeschreibung im PDF-Format

Zusammenfassung:

- Klavierkammermusik mit 2 bis 5 Instrumentalist*innen
- gängiges Instrumentarium erwünscht
- Bezug zur Geschichte des Musikwissenschaftlichen Seminars Heidelberg gewünscht
- Dauer: 25 bis 40 Min.
- Die Honorierung des ausgewählten Stückes liegt bei 5.000,- Euro
- Mehrfachteilnahme ist möglich

Einsendeschluss ist der 15.08.2021

Bitte alle Unterlagen einreichen an:

postalisch: Musikwissenschaftliches Seminar, Augustinergasse 7, 69117 Heidelberg
digital: musikwissenschaft2021@zegk.uni-heidelberg.de

Ansprechperson: Jonas Springer (in Vertretung der Planungsgruppe zum Institutsjubiläum)

Open call for compositions

Department of Musicology, University Heidelberg

In 2021 the Department of Musicology Heidelberg celebrates its 100th birthday. On this account it announces a call for compositions for piano chamber musical pieces. The selected piece will be performed during a concert in the departments historical library in November 2021 and should relate to the department's history.

The length of the composition should be **25–40 minutes** and it has to be composed for **piano and 1–4 (common) instruments**.

The competition is open to composers of every sex, nationality and age.

The winning composition is endowed with 5.000,- Euro.

All submitted works will be **anonymised** and presented to a **jury of experts** that selects a winner. Therefore, the composer's name must not be visible on the score. If this is not done, the application cannot be considered. The works submitted must not have already been performed or published.

All applicants submit to jury's judgement. The decision is final.

Application documents to be submitted:

- CV, catalogue of works, list of prizes won
- composition
 - score (PDF, individual parts are not required)
 - optional: audio (WAV- or MP3 as generated by a music programme)
 - short description of the work

Summary:

- piano chamber music for 2–5 players
- common instruments
- related to the department's history
- length: 25 up to 40 min.
- price: 5.000,- Euro
- multiple participation is possible

Final submission: 15th of August 2021

Please submit all necessary documents to:
Musikwissenschaftliches Seminar, Augustinergasse 7, 69117 Heidelberg, Germany

digital: musikwissenschaft2021@zegk.uni-heidelberg.de

Contact person: Jonas Springer (representative of the planning group for the institute's anniversary)